

Jugendfeuerwehr Bingen am Rhein



Jahresbericht 2010 Bingerbrück, den 14. März 2011

Jugendfeuerwehrwart

Gutenbergstraße 16
55411 Bingen-Bingerbrück
Tel.: 06721 - 96 26 26
Mobil: 0179 - 79 20 947
Jugendwart@Jugendfeuerwehr-Bingen.de
www.Jugendfeuerwehr-Bingen.de

Der Mitgliederbestand der Jugendfeuerwehr belief sich am 31.12.2010 auf 26 Jugendliche, davon sind 3 weiblich und 23 männlich.

Im vergangenen Jahr konnten 4 Jugendliche in den aktiven Dienst der Feuerwehr übernommen werden. 3 Jugendliche sind vorzeitig aus privaten und schulischen Gründen oder durch Wohnortwechsel aus der JF ausgeschieden. Im Gegenzug sind 6 Jugendliche der Jugendfeuerwehr beigetreten.

Das Durchschnittsalter der Jugendlichen beträgt: 13 Jahre

Im vergangenen Jahr wurden 140 Gesamtgruppenstunden, ohne die Vor- und Nachbereitungszeiten der Ausbilder, geleistet. Hiervon entfielen 90 Std. auf die feuerwehrtechnische Ausbildung und 50 Std. auf die allgemeine Jugendarbeit.

Es wurde viel gelernt und geübt. Das Hauptthema war wie all die Jahre, die Feuerwehrdienstvorschrift 3 (Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz) und der richtige Umgang mit Leitern nach der FwDV 10 (Tragbare Leitern). Die Ausbilder gaben Einblicke in die verschiedenen Fahrzeuge, erklärten die Pumpen und lehrten die Knoten und Stiche.

Neben diesen Themen wurden auch Besondere Themen wie Eisrettung, Absturzsicherung, Planspiel und Sonderlöschfahrzeuge unterrichtet.

Zum Start des Jahres wurde sehr spontan eine „eiskalte“ Schnitzeljagd im Schnee organisiert.

Zum Tag der offenen Tür in Gaulsheim wurde eine Schauübung zum Besten gegeben.

Zum 150-jährigen Jubiläum der FW Gau-Algesheim, nahm eine Gruppe am Jugendfeuerwehrwettkampf teil.

Im Sommer hatte eine Gruppe erfolgreich die Leistungsspange erworben.

Das besondere Highlight war der 24-Stunden-Berufsfeuerwehrtag.

Neben der Freitags-Jugendfeuerwehr, betätigten sich auch einige Ausbilder bei Sonderveranstaltungen wie beim EASI-DAY und als Unterstützung der Schulklassenbetreuer, beim Schulferienprogramm. Dabei hat die Feuerwehr einen positiv bleibenden Eindruck hinterlassen.

Für die geleistete Arbeit und Unterstützung bedanke ich mich bei allen Jugendlichen, Ausbildern sowie alle Gastausbilder der einzelnen Stadtteile. Ein besonderer Dank gilt Herrn Jürgen Bechtluft von der Stadtverwaltung und Herrn Marco Umlauf Wehrleiter der Stadt Bingen.

Für die zur Verfügung Stellung der Gerätehäuser und Fahrzeuge bedanke ich mich ganz besonders bei allen Wehrführern der einzelnen Stadtteile.

Maurice Legrand
(Jugendfeuerwehrwart)